

DER HOHENSTEINER

Ausgabe XIX

Geburtstag der Freiwillige Feuerwehr Zersén – 85 Jahre und kein bisschen müde ...

Am Anfang war das Feuer. Diese Naturgewalt war und ist schwer zu bändigen. Die Männer aus Wickbolsen und Zersén setzten im Jahre 1935 mit der Gründung eines Löscharbeitsverbundes erstmals professionell gebündelte menschliche Kraft und Technik im Kampf gegen den „Roten Hahn“. Aus der Gründungszeit und bis zum Ende der 1950er Jahre sind nach Recherchen des Redaktionsteams keine Aufzeichnungen vorhanden.

helm Lange, Friedel Knoche - . Die Geschicke der Wehr wurden/ werden verantwortungsvoll und umsichtig durch unsere 5 Brandmeister gelenkt. Für diese Aufgaben standen/ stehen folgende Zersener zur Verfügung:

15.12.1962 – 09.01.1965 Herbert Diekmann
10.01.1965 – 24.01.1981 Fritz Hauptmeyer
25.01.1981 – 16.02.2006 Friedrich Claus
17.02.2006 – 24.02.2018 Christian Milde
25.02.2018 Marcus Paulig

Die technische Ausstattung der Wehr wurde im Laufe der Jahre immer weiter verbessert. Ein paar Eckdaten: 1963 wurde eine Tragkraftspritze angeschafft, 1965 der Ford Taunus Transit (den die Wehr heute als Oldtimer unterhält), 1990 wurde unser jetziges Fahrzeug der Ford Transit in Dienst gestellt. Zum Schutz der aktiven Kameradinnen und Kameraden hat die persönliche Schutzausrüstung permanent Erweiterungen und Verbesserungen erfahren. Das 1963 gebaute alte Feuerwehrhaus am Blutbach platzte aus allen Nähten. 2005 bot sich die Gelegenheit in ein anderes Gebäude umzuziehen. Unter der Regie des Brandmeisters Fritz Claus wurde der Umbau des heutigen Domizils vorangetrieben. Mit hohem Einsatz in Form von Eigenleistungen wurde das Gebäude im Januar 2006 bezogen. Es war gleichzeitig der krönende Abschluss der 25jährigen Amtszeit von Fritz Claus. In den neuen Räumlichkeiten wurde auch die Sammlung historischen Materials des Feuerwehrwesens, insbesondere durch die Kameraden Günter Holste und Heinz Haupt ausgestellt. Diese Lehrmittelsammlung stößt bis



85. Geburtstag der Freiwilligen Feuerwehr Zersén

Seite 1 und 2

aktuelle Altersstruktur in Zersén

Seite 2

Unsere neuen Bürgergerichte

Seite 3

Auflösung des Rätsels der letzten Ausgabe

Seite 4



Löschgemeinschaft Zersén-Wickbolsen 1953/54 bei einem Festumzug

v.l.: Herrmann Meier-Z., Friedrich Görling-W., Wilhelm Borchert-Z., Heinrich Oberheide-W., August Knoche-Z., Heinrich Waltemathejun.-Z., Karl Riechert-Z., Heinrich Waltemathe-sen.-Z., Fritz Koch-W.

Auf Initiative von Albert Riechert wurde am 1. Oktober 1962 die Selbständigkeit der Freiwilligen Feuerwehr Zersén besiegelt. Mit 23 Kameraden stand für das Dorf eine schlagkräftige Einsatzabteilung bereit. Erster Gruppenführer war der Kamerad Heinz Haupt. Von diesen ursprünglichen Wehrmitgliedern leisten noch heute in treuer Verbundenheit 3 Kameraden ihren Dienst in der Altersabteilung – Heinz Haupt, Wil-

Geburtstag der Freiwillige Feuerwehr Zersén – 85 Jahre



pro Jahr, so waren es 2017 und 2019 jeweils 9 Einsätze, 2018 wurden wir 14 mal gefordert. Auch in diesem Jahr sind schon 5 Alarmierungen zu verzeichnen. Ein Einsatzschwerpunkt für unsere Wehr ist die Bergung / Rettung von Personen im Hohenstein Gebiet. Der gute Ausbildungsstand, die Grundausstattung und die Extras wie Löschlanze, Schleifkorbtrage und Absturzsicherungssatz sind hilfreiches und erforderliches Equipment. Den Freiwilligen gilt ein hohes Maß an Anerkennung sowie Respekt für ihren Einsatz, die Sicherung von Personen und den Schutz von Haus und Hof.

FFW Kameraden, aufgenommen am 10.02.1985

vordere Reihe v.l.: *Klemens Radermacher, Friedrich Hauptmeier, Heinz Haupt, Wilhelm Claus, Hartwig Meier, Bernhard Gran, Friedel Knoche, Fritz Claus*

dahinter: *Thomas Neumann, Bernd Diekmann*

mittlere Reihe v.l.: *Manfred Stock, Helmut Büscher, Wilhelm Lange, Uwe Hücker, Andreas Gran, Werner Schmidt, Martin Bartling*

hintere Reihe v.l.: *Werner Milde, Werner Schulte, Konrad Kinner, Wilfried Fielitz, Dieter Claus, Hans Jürgen Scheer*

heute auf Interesse anderer Feuerwehren und der Öffentlichkeit. Wir berichteten in der 2. Ausgabe des Hohensteiners. Die Lehrmittelsammlung wurde der FFW Zersén am 27. Feb. 2016 als Geschenk gemacht.

Die Wehr hat aktuell 99 passive fördernde Mitglieder. Diese leisten mit ihrer Mitgliedschaft einen Beitrag zur Erfüllung der vielfältigen Aufgabenstellungen der Wehr – danke für diese Unterstützung. In der Altersabteilung sind 11 Kameraden. Mit viel Know How, Erfahrung und Gelassenheit unterstützen sie die Aktiven. Kameradschaftspflege und diverse andere Aufgaben werden wahrgenommen.

Löschen, retten, bergen und schützen sind die Anforderungen an unsere 22 aktiven Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner. Zur Vorbereitung auf den Ernstesatz werden 15- 20 Übungsdienste mit unterschiedlichen Aufgabenstellungen durchgeführt. Nur permanentes Training und der Umgang mit technischem Gerät gewährleistet Effizienz, wenn die Sirene zum Einsatz ruft.

Die Zahl der Ernstesätze hat in den letzten Jahren erheblich zugenommen. Gab es früher 1 – 2 Alarme

Das Engagement geht ein Stück über die Übungs- und Einsatzanforderung hinaus. So stellt Zersén mit Dennis Borchert den Stadtfunkbeauftragten. Arne und Sören Schulte unterstützen den Dienst in der Kleiderkammer der Feuerwehr in Hess. Odendorf. Marcus Paulig wirkt im Team AAO (Ausrückeordnung) auf Stadtebene aktiv mit. Für die Nachwuchsarbeit hat Zersén zusammen mit Barksen eine Kinder- und Jugendfeuerwehr ins Leben gerufen. 22 Interessierte werden dort mit den Anforderungen des Feuerwehrwesens – darunter 3 aus Zersén – bekannt und vertraut gemacht. Für alle Kinder und Jugendlichen ist die Ausbildung eine super spannende Abwechslung neben dem Schulalltag. Der finanzielle Aufwand für den Träger der Feuerwehr, die Stadt Hess. Oldendorf, belastet den Haushalt nachhaltig. Zur Optimierung wurde ein Feuerwehrbedarfsplan erarbeitet. Ein Beitrag zur Verbesserung der strukturellen Ausrichtung war 2017 die Gründung des Löschzuges Hohenstein. Dieser besteht aus den Wehren Wickbolsen, Barksen und Zersén. Dieser 3er Verbund war die erste Maßnahme zur Umsetzung und Zukunftssicherung der Ortswehren im Stadtgebiet.

Die örtliche Feuerwehr ist nicht nur ein wichtiger Baustein im Kampf gegen „Ungemach“. Sie erfüllt auch einen sozialen Zweck und leistet einen wichtigen Beitrag im dörflichen Leben. Die Aufrechterhaltung einer derartig wichtigen Institution sollte uns allen am Herzen liegen. Unterstützen Sie die Feuerwehr als passives Mitglied oder treten Sie als Aktiver ein. Mädchen und Jungen sollten das Angebot der Kinder- und Jugendfeuerwehr nutzen.

Macht alle mit.

Hans- Jürgen Scheer

Unsere neuen Bürgerchen

Es ist im Moment keine schöne Zeit, Corona lauert überall und die Infektionszahlen steigen in diesem Herbst wieder bedrohlich an. Zersén ist bislang noch verschont geblieben und das ist nicht zuletzt unserer ländlichen Umgebung und dem verantwortungsbewussten Verhalten der Einwohner zu verdanken.

Umso erfreulicher ist es, dass wir gleich vier neue Bürgerchen in Zersén begrüßen dürfen!

Die demographische Entwicklung in unserem Dorf zeigt positive Zukunftsaussichten. Wir haben mal nachgeschaut, wie der aktuelle Stand von Oktober 2020 ist.

Altersintervall	Einwohner gesamt	Einwohner männlich	Einwohner weiblich
0 - 10 Jahre	37	16	21
11 - 18 Jahre	9	4	5
19 - 65 Jahre	176	91	85
66+ Jahre	92	46	46
	314	157	157



Altersaufteilung der Einwohner in Zersén, Stand Oktober 2020

Es zeigt sich, dass das Leben auf dem Land für junge Familien attraktiv zu sein scheint.

Vereine, wie der TV Hohenstein, der TTC Hohenstein und die Feuerwehr haben einige attraktive Angebote für Kinder und Erwachsene, die auch von einigen Akteuren/innen von außerhalb angenommen werden. Kindergarten, Spielplatz, der Bolzplatz und nicht zu-

letzt die schöne Umgebung tragen zu einem angenehmen Wohnen bei. Neue Mitbürger haben erfahrungsgemäß gute Möglichkeiten in die Zersér Gemeinschaft aufgenommen zu werden.

Uns sollte daran gelegen sein, Zersén auch für die Zukunft attraktiv zu erhalten.

Martha Scheer



Lio Wehage, geb. am 31.07.2020 um 03.50 Uhr, 2760 g - 49 cm



Julius Borchert, geb. am 22.08.2020 um 07.54 Uhr, 3040 g - 49 cm



Lila Bertoleit, geb. am 08.09.2020 um 23.47 Uhr, 3090 g - 52 cm



Finn Borchert, geb. am 14.09.2020 um 05.49 Uhr, 3410 g - 52 cm

Wer war hier zu sehen?



Des Rätsels Lösung

Findige Hohensteiner-Leser haben sofort herausgefunden, dass das hintere Bild nicht aus den 60er Jahren stammen kann. Dies Foto wurde bei einem Erntezug 1954 gemacht und zeigt Kinder, die im Klassenverband an dem Umzug teilgenommen haben. Wir haben nicht alle ausfindig machen können. Die Kinder mit Lederhose und Hut sind übrigens Mädchen. Aufgenommen wurde das Bild in der Straße „Zur Försterlaube“ vor dem Haus der Familie Haupt, heute Arnold.

Das vordere Foto stammt aus den 60er Jahren und ist vor Spechts Haus aufgenommen worden.

Die Fotos stammen von Heinz Haupt.

Sponsoring

Um das zukünftige Erscheinen des Hohensteiners zu sichern, haben wir Spenden u. a. von Friedrich und Ingrid Werhahn erhalten. Dafür bedankt sich das Redaktionsteam im Namen der Dorfgemeinschaft recht herzlich.

Spenden

Für die Unterstützung der Druckversion dieser Ausgabe bedankt sich das Redaktionsteam im Namen der Dorfgemeinschaft bei unserem Architekten Steffen Kickhöfel.

Förderverein des Kindergartens



Hallo liebe Zerserinnen und Zersen, wir möchten uns gerne einmal vorstellen. Wir sind der Förderverein des Kindergartens „Rappelkiste“ Zerssen. Der Förderverein wurde am 06. Juni 2012 von engagierten Eltern gegründet, um die Einrichtung sowohl finanziell als auch tatkräftig zu unterstützen. In Zeiten sparsamer öffentlicher Haushalte sind finanzielle Mittel knapp und viele Wünsche und Extras ohne Hilfe nicht realisierbar.

Der Förderverein macht seit vielen Jahren vieles möglich:

- Erwerb von Materialien, wie Bücher, Spielzeug und allg. pädagogische Hilfsmittel
- Hilfestellung bei Exkursionen, Wanderungen und Fahrten
- Organisation von Vorträgen, kulturellen und sportlichen Veranstaltungen
- Öffentlichkeitsarbeit zur Gewinnung von Sponsoren und Mitgliedern
- Mithilfe bei der pädagogischen Arbeit
- Unterstützung bedürftiger Kinder bei der Teilnahme an Gemeinschaftsveranstaltungen

Im Rahmen der Arbeit des Fördervereins stehen immer die Kinder mit ihren Bedürfnissen im Vordergrund.

Durch eine enge Zusammenarbeit von Eltern und Erziehern wird gewährleistet, dass die erhaltenen Spenden gezielt dort eingesetzt werden, wo sie benötigt werden.

Wir wollen uns und den Kindergarten einer interessierten Öffentlichkeit präsentieren, den Förderverein mit Leben und Ideen füllen und Spaß daran haben, die Zukunft unserer Kinder mit zu gestalten. Vielleicht haben auch Sie Anregungen und Projektvorschläge oder können uns tatkräftig unterstützen? Wir freuen uns über jedes Engagement und Ihre Hilfe!

Der Förderverein des Kindergartens „Rappelkiste“ Zerssen.

Julia Klus (1. Vorsitzende)

Am Blutbach 32 * 31840 Hessisch Oldendorf-Zerssen*
IBAN: DE 94 2545 0110 0031 0180 88